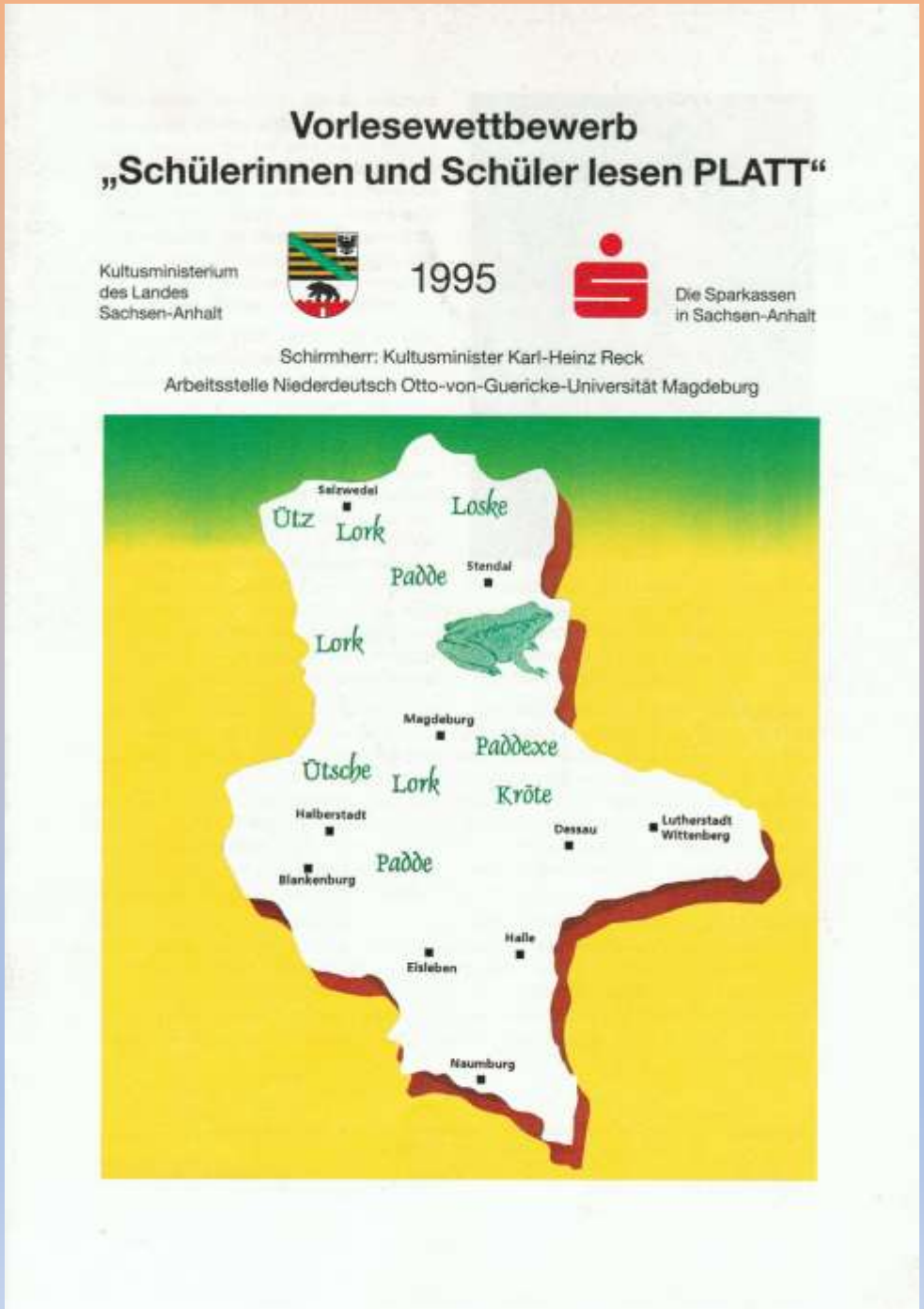
25 Jahre Vorlesewettbewerb

„Schülerinnen und Schüler lesen PLATT“

1995 - 2019

Arbeitsstelle Niederdeutsch:

Otto-von-Guericke-Universität und Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V:



Vorlesewettbewerb
„Schülerinnen und Schüler lesen PLATT“

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

1995

Die Sparkassen in Sachsen-Anhalt

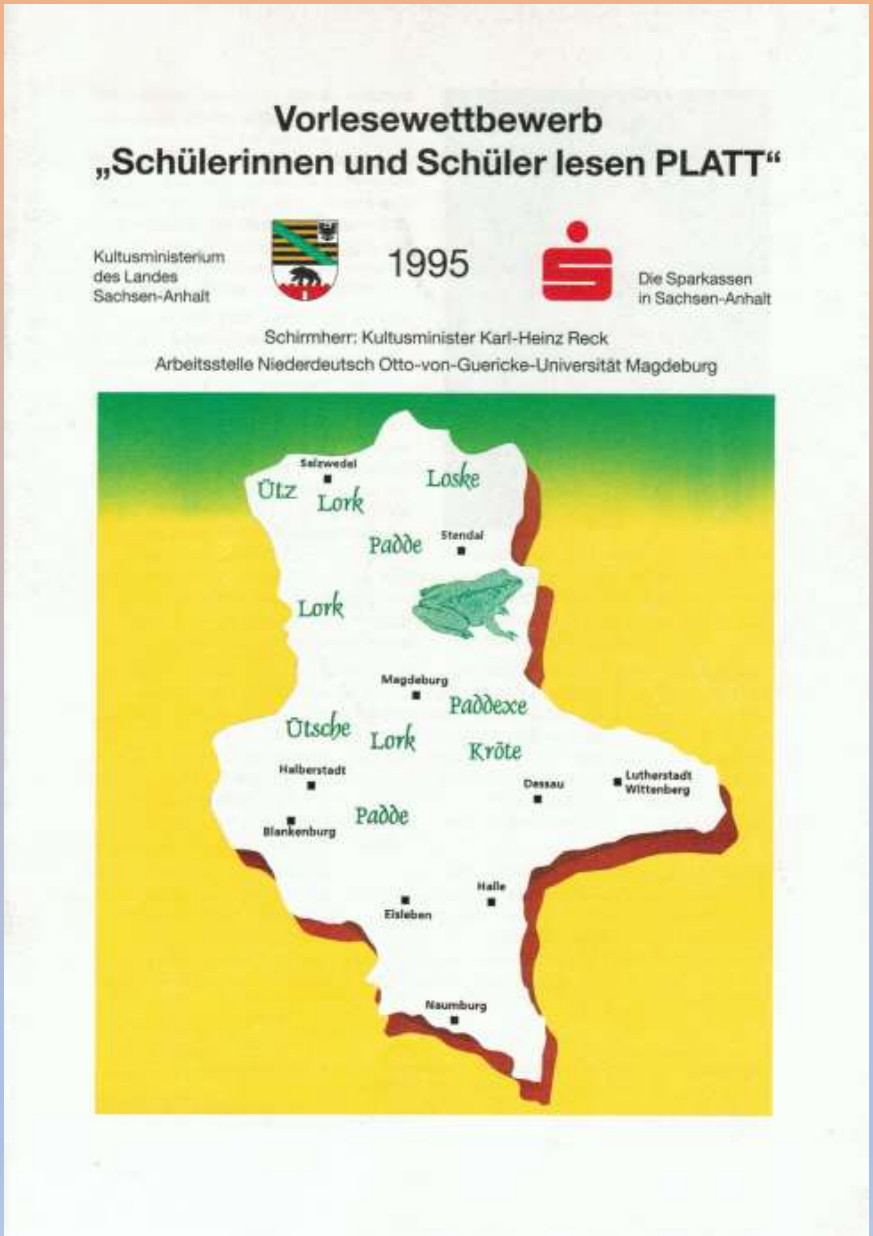
Schirmherr: Kultusminister Karl-Heinz Reck
Arbeitsstelle Niederdeutsch Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Aus den Geleitworten der Minister und Förderer:

Reck 1995: „… Ich hoffe sehr, daß die Initiative reiche Früchte trägt und Folgeveranstaltungen gleicher Art nach sich zieht oder zumindest zu ähnlichen Wettbewerben anregt…“

„… Der ‚Arbeitsstelle Niederdeutsch‘ der Otto-von-Guericke-Universität ist vor allem deshalb zu danken, weil mit dem Wettbewerb grundliegende pädagogische Anliegen verfolgt werden…“

Rainer Voigt 1995: „…Der Heimatverbundenheit und der Förderung der Tradition sehen sich auch die Sparkassen in Sachsen-Anhalt verpflichtet und unterstützen daher den ins Leben gerufenen Vorlesewettbewerb…“



- **Rainer Voigt 1997: „…Der plattdeutsche Vorlesewettbewerb in Sachsen-Anhalt ist seinen Kinderschuhen entwachsen und hat berechtigte Chancen, sich zu einem traditionellen Forum zu entwickeln…“**

1999 Klötze

Die Jury:

Herr Pengel,
Herr Hagen,
Herr Dr. Bader,
Frau Dr. Luther

- Harms 1999/2000: „… Die Schul- und Regional-ausscheide stellen nicht nur schulische Höhepunkte dar, sondern entwickeln sich immer mehr zu regionalen Ereignissen, da über Eltern, Großeltern und andere Familienangehörige hinaus auch Freunde und Freun-dinnen der Mundart und der Regionalkultur die Vorlesewettbewerbe verfolgen…“

2001 Grassau

Zu Gast bei den Plattsnackern in Grassau

Die Veranstaltung wurde ein voller Erfolg.

Plattsnacker richten das Kuchenbüfett her.

- Rainer Voigt 2001/2002: „…Dank gilt an dieser Stelle der Otto-von-Guericke-Universität mit der Arbeits-stelle Niederdeutsch in Magdeburg, die diesen Wett-bewerb initiiert und auch in diesem Jahr wieder organisiert hat. Gedankt sei aber vor allem auch den Autoren, Vorlesern und Zuhörern, die den Wettbewerb über die Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht haben…“

- **Rainer Voigt 2003/2004: „…Die Auseinandersetzung mit dem Plattdeutsch – die Beschäftigung mit den Sitten und Bräuchen Norddeutschlands bis hin zum Kennenlernen der literarischen Vielfalt erweitert den Bildungshorizont aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer…“**

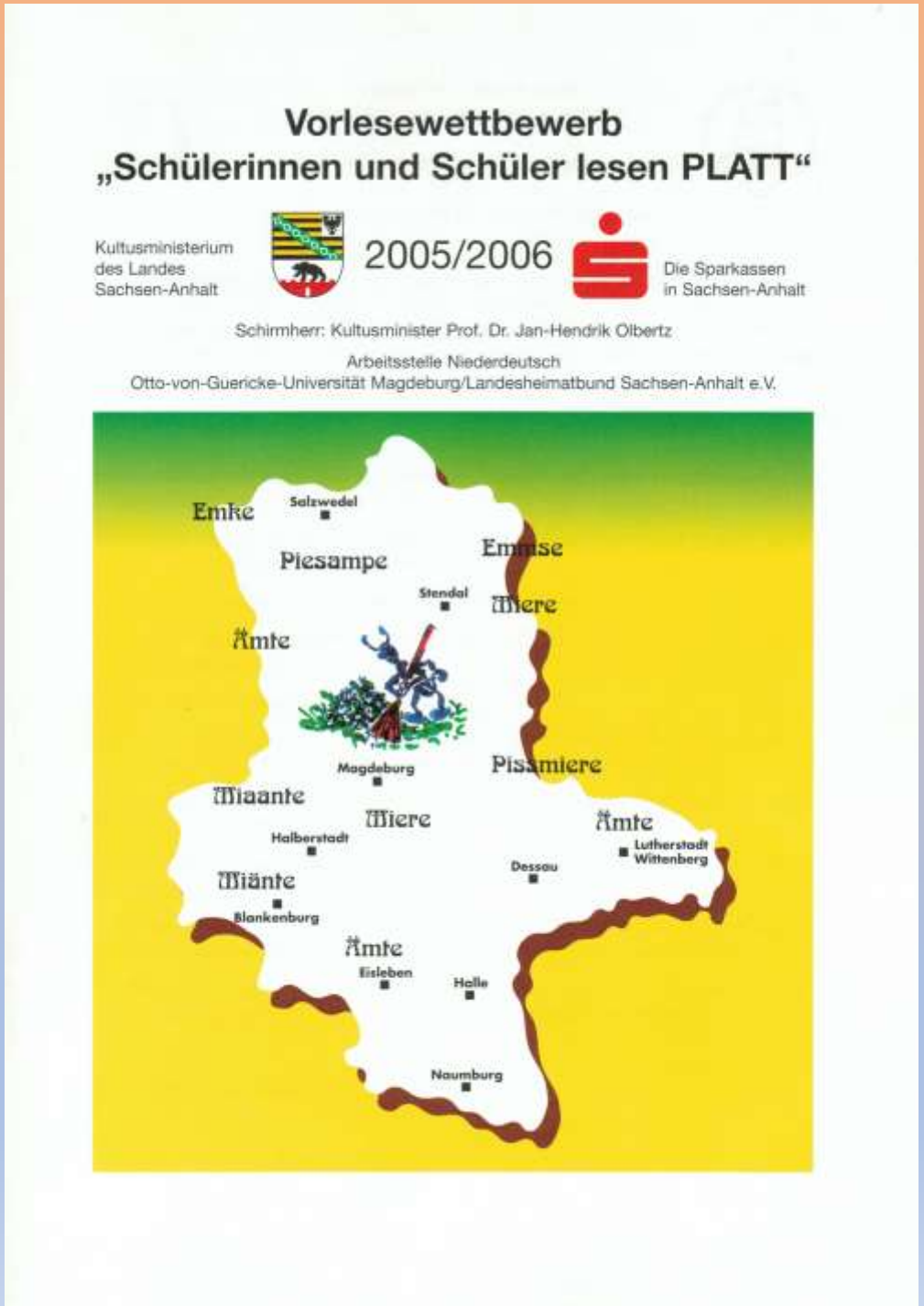
2005 Diesdorf

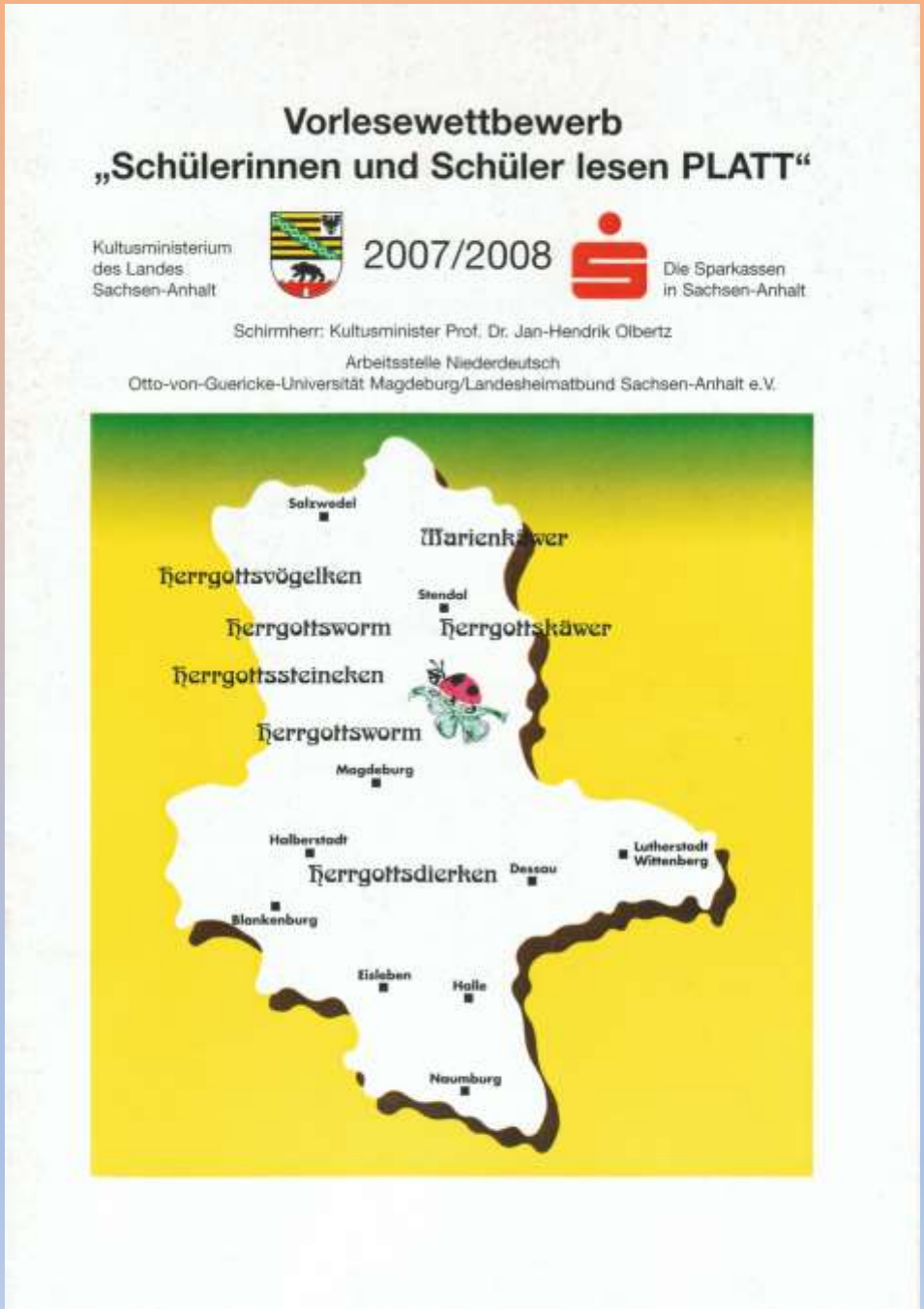
Die Jury,

u.a.

mit Frau Albert und Herrn Hagen

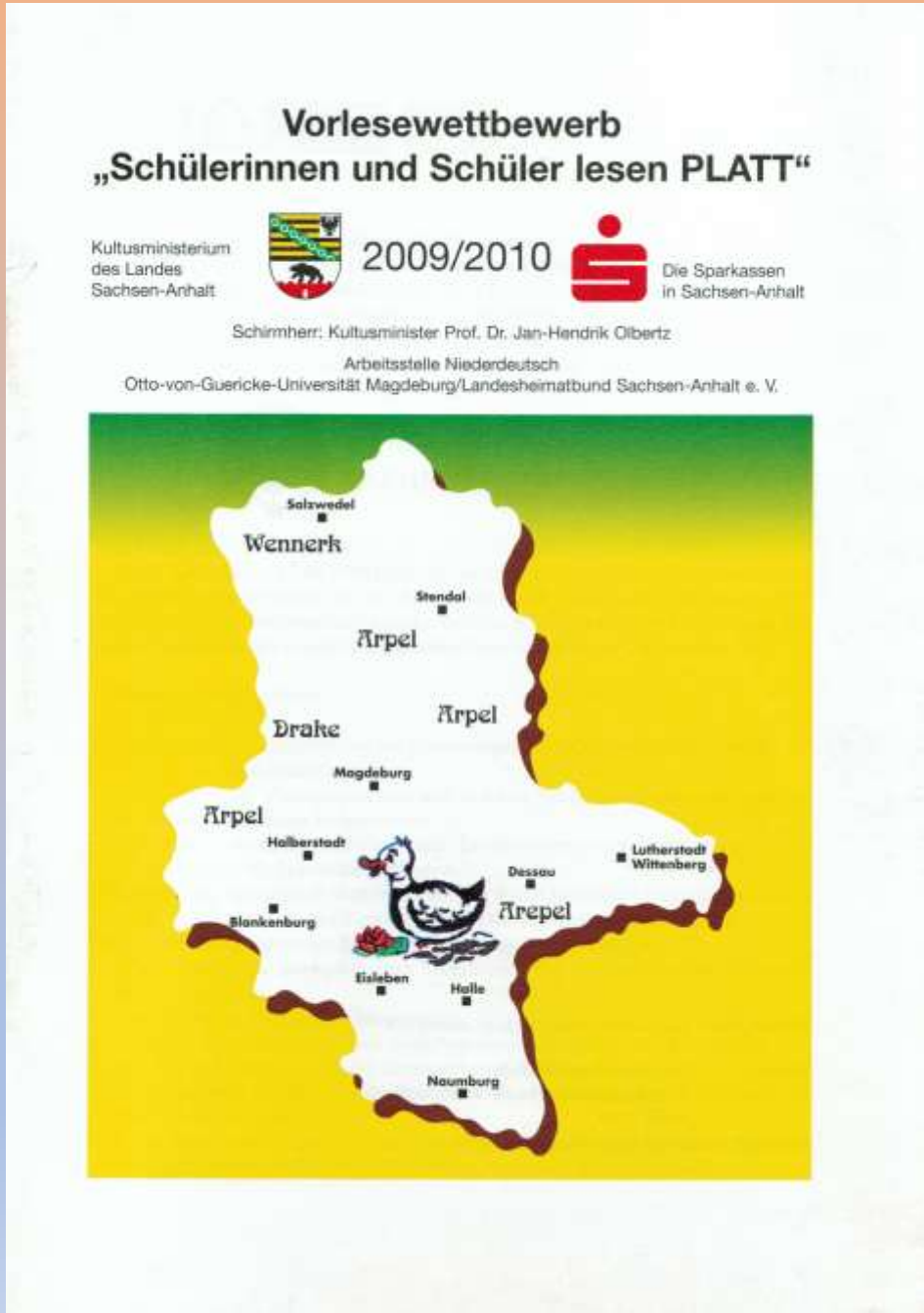
- Voigt 2005/06: „…Mit Freude nehme ich zur Kenntnis, dass die Gemeinde der Freunde des Niederdeutschen im Wachsen begriffen ist. Die im Wettbewerb gezeigten Leistungen der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler machen uns Mut, weiter an der Seite unserer Partner zu stehen…“





Prof. Olbertz 2007/08:
„…Mick is es wichtich, dat de niederdeutsche Sprache in unsen Kulturraum erholln blift. Darum freue ick mick öbber alle diejenigen, die sich aktiv um dat Plattdeutsche bemühn…“

Prof. Olbertz 2009/2010:
„…De Arbeitsstelle Niederdeutsch dröcht met de Rutjow van düsse Broschür ton Erholt und to Plech van Nedderdütsch bie und mokt möchlich, datt mundortlich Sprokkenntnisse de intresseerten Schölerinn und Schöler helpen, Tradition, Bruktum und de Jeschicht van ehr Region to verstohn und dat Heimatbewusstsien to verdepen…“



2009 Landesausscheid

Herr Prof. Olbertz mit seinem Grußwort

2010 Wernigerode

Frau Skauradschun, Herr Wenderoth, Frau Halbauer und die Sieger

Wernigerode 2010 – u. a. Frau Ahlers, Frau Spannuth, Frau Gorr (MDL)

2010 Haldensleben

In der Kulturfabrik

Landesausscheid 2010 – Aufmerksames Publikum, stolze Siegerkinder

2010 Landesausscheid

Börde und Harz vereint!

Frau Spannuth und Frau Mendt

2010 Landesausscheid

Dorgerloh 2011/2012: „…Ein Wettbewerb lebt von Teilnehmern. Deshalb wünsche ich dem Vorlesewettbewerb ‚Schülerinnen und Schüler lesen PLATT‘ viele aufgeschlossene Schulleiterinnen und Schulleiter, die ihn in ihre Schule tragen…“

2011 Osterburg

Erwartungsvolle Spannung vor dem Start,

u. a.

Herr Schmitz und

Nico Schulz

2011 Osterburg

Die Jury

u. a.

mit Frau Albert,

Herrn Lazey

und Frau Betge

2011 Osterburg

Siegerkinder mit Bürgermeister Schulz

2011 Haldensleben

2011 Haldensleben

Jurymitglieder: Frau Tope und Frau Betge

2011 Wernigerode

Frau Dr. Luther und Frau Laue mit Frau Mänz

2011 Wernigerode

Claus Friedrich Holtmann 2011/2012: „…Die Vorliebe für das Niederdeutsche kann und soll die Verbundenheit mit der Heimatregion stärken. Dies können wir als Partner der Regionen nur begrüßen und unterstützen…“

Landesausscheid 2011 mit Herrn Dr. Lehmann (MK) Frau Fenske (SSK) und Herrn Köppe (LHB)

Stolze Sieger im Finale 2011 und „Kletzmars“

20012 Mehmke

Die stolzen Siegerkinder mit der Jury

2012 Mehmke

Frau Laue und Frau Dr. Luther freuen sich über die tollen Lesekinder in der Altmark

Landesausscheid 2012

Landesausscheid 2012 – Jurymitglieder und Herr Köppe als Grußredner vom LHB

Landesausscheid 2012, Frau Brandt beim Schlusswort

2013 Windberge

Dr. Michael Ermrich 2013/2014: „…Die sachsen-anhaltischen Sparkassen und ihre Verbundunternehmen möchten mit ihrer Unterstützung im Rahmen ihres gemeinnützigen Engagements einen wichtigen Beitrag zum Erfolg dieses landesweiten Vorhabens erbringen…“

Dorgerloh 2013/2014: „…Durch die intensive Beschäftigung mit niederdeutschen Texten können sich nicht nur die Lesekompetenzen verbessern. Es bietet sich ebenfalls die Möglichkeit, den eigenen sprachlichen Horizont zu erweitern…“

„… Die Arbeitsstelle Niederdeutsch an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg sowie der Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V. haben im Hinblick auf Kulturförderung, Tradition und Sprachbewusstsein ein beispielhaftes Projekt ins Leben gerufen, das zum Bestandteil der Landeskulturpolitik geworden ist…“

2013 Windberge

Aufgeregte Lesekinder mit ihren Trainerinnen im vollen Saal

2013 Windberge

Die mitgereisten Familien unterstützen ihre Lesekinder

2013 Wernigerode

So sehen Sieger aus!

2013 Wernigerode

Frau Spannuth und ihre Kinder

Frau Betge und Frau Halbauer gratulieren

2013 Haldensleben

Frau Mendt

2013 Haldensleben

Die gerechte Jury

2013 Landesausscheid – Frau Fenske und Duo Stefanie/John

2013 Landesausscheid – viele Ehrengäste: u. a. Herr Köppe, Frau Dr. Deckstein, Herr Henning, Frau Fenske

2013 Landesausscheid

2013 Landesausscheid

Dr. Ermrich 2015/16

Ich möchte an dieser Stelle allen Helfern und Förderern danken, die mit großem Einsatz und ehrenamtlichem Engagement diesen Wettbewerb organisieren und zum Gelingen beitragen. Besonderer Dank gilt auch den Eltern und Großeltern. Meist sind sie es, die das Interesse an der niederdeutschen Sprache wecken. Sie sind es auch, die begeistert zuhören, mitfiebern und die Daumen drücken.

Robra 2017/18: „… In de „Europäischen Charta der Regional- oder Minderheiten-sprachen“ steiht eschrem‘n, wat jedes Land daun mot. Sachsen-Anhalt hölt sick an de Charta un kann sick bie düsse Oppgabe opp den Ostdeutschen Sparkassenverband verlaaten. Hei hilpet de ‚Arbeitsstelle Niederdeutsch‘, wenn wedder en Leseheft ruutegeben werden sall un Dreepen anesett werden möt.

Haldensleben 2017

Silstedt 2018 – Frau Ahlers und Frau Dr. Luther haben alles im Griff

Gladigau 2018

Haldensleben 2018 - Siegerkinder und Fachsimpelei

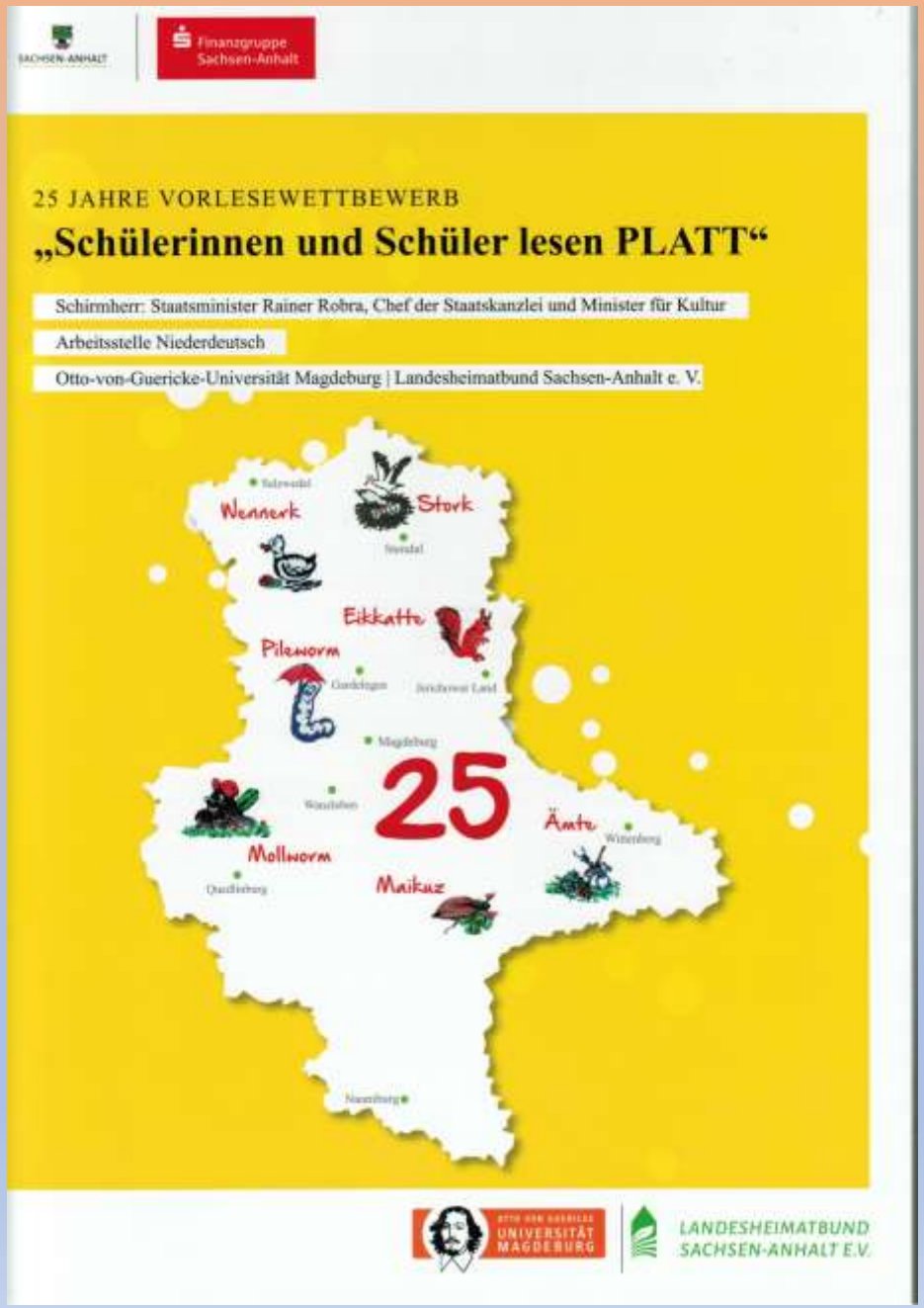
Landesausscheid 2018 – Stolze Sieger und Sponsoren

25 Jahre !

Dr. Ermrich 2019/20

„25 Jahre ‚Schülerinnen und Schüler lesen PLATT‘, das ist ein großes Jubiläum.

Im Namen der Sparkassen und der Sparkassen-Finanzgruppe in Sachsen-Anhalt gratuliere ich dazu.“



Herzlichen Dank an alle Lehrerinnen und Lehrer, Trainerinnen und Trainer, Autorinnen und Autoren und an alle Unterstützer und Förderer dieses Wettbewerbs!

Wir wünschen auch im 25. Jahr allen Lesekindern viel Erfolg!